

ASPERGER NACHRICHTEN

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

17

Donnerstag
23. April 2026

INHALT

- S. 3**
Aus dem Gemeinderat
- S. 4**
Amtliche
Bekanntmachungen
- S. 5**
Bürgerinfo
- S. 13**
Kindergärten
- S. 13**
Schulen & Bildung
- S. 16**
Kirchliche Mitteilungen
- S. 21**
Vereinsnachrichten



Kontakt Stadtverwaltung

Marktplatz 1
71679 Asperg
Tel.: 07141/269-0
Fax: 07141/269-253
www.asperg.de
E-Mail: info@asperg.de

Chor-Konzert

Miteinander - Füreinander

Asperger Töne mit:
Projektchor und Band
Koala Libre

25. April 2026

Stadthalle Asperg
Einlass: 18:00 Uhr
Beginn: 19:00 Uhr

Kartenvorverkauf: Getränke Müller, Blumen aus der Schmiede und online.
Vorverkauf 12€ Abendkasse 14€ Kinder bis 16 Jahre 8€

25. April 26

chorvereinigung-asperg.de



Die Bühne
GLASPERLENSPIEL
 Asperg

Musik
Shakti und Matze (Mon Mari et Moi): Testsieger!
 Freitag, 24.04. – 20.00 Uhr - Eintritt: € 20,-

Musik
Die Grabowskis: Die unteren 10.000
 Ausverkauft - Samstag, 25.04. – 20.00 Uhr – Eintritt: € 20,-

Kabarett
René Sydow & Christian Miedreich: Männer von Welt
 Sonntag, 26.04. – 19.00 Uhr – Eintritt: € 20,-

Walpurgisnacht
Sebastian Krämer und Timo Brunke: Zackebuh 2.0
 Donnerstag, 30.04. – 20.00 Uhr - Eintritt: € 20,-



29. APRIL
 19:30 UHR
 SCHEUNE KELTER-
 STRASSE (ASPERG)

WEIN & POLITIK

WOHNEN IN ASPERG - IST UNSERE ENERGIEVERSORGUNG AUCH IN ZUKUNFT GESICHERT?

DISKUSSION MIT:
KRISTINE RINDERLE, GESCHÄFTSFÜHRERIN DER ENERGIEAGENTUR KREIS LUDWIGSBURG E.V.
CHRISTIAN EIBERGER, BÜRGERMEISTER DER STADT ASPERG
 MODERATION: **JÖRG FRÖSCHER**, CO-VORSITZENDER SPD ASPERG

WWW.SPDasPERG.DE

SPD Soziale Politik für Dich.

Die Stadtjugendpflege und das Jugendhaus präsentieren

CHILL'N

DANCE

Open Air
30. APRIL

mit den DJ-Komplizen
 18:30 bis 21:30 h
 Für alle 12-16jährigen

Live-DJ,
 Cocktails und
 Soft Drinks

OHNE ALKOHOL

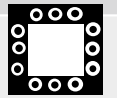
Festplätze am Sportzentrum Osterholz, Eingang über den Bolzplatz beim Naturfreundehaus (Einlasskontrolle)
 Einlass nur mit kostenlosen Tickets. Diese gibt es bei der Stadtjugendpflege, Carl-Diem-Strasse 11 oder im Jugendhaus, Seestraße 2
 Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Jugendhaus statt - bitte checkt unsere Website www.jugendarbeit-asperg.de

Frische und gesunde Ware
 aus der Region.
 Besuchen Sie unseren
Wochenmarkt in Asperg!

Jeden Samstag 7.00 - 12.30 Uhr
 auf dem Marktplatz.



Aus dem Gemeinderat



Bericht aus der Sitzung des Technischen Ausschusses vom 14. April 2026

Technischer Ausschuss entscheidet über Einvernehmen zu eingereichten Baugesuchen

In der öffentlichen Sitzung am 14. April 2026 hatte der Technische Ausschuss über das städtische Einvernehmen zu zwei eingereichten Baugesuchen zu entscheiden.

Einstimmig zugestimmt wurde der Errichtung von zwei Dachgauben und einer Dachterrasse, damit einhergehend die Einstufung des Dachgeschosses als Vollgeschoss, in der Uhlandstraße.

Einstimmig abgelehnt wurde hingegen der Bau eines bodentiefen Swimmingpools in der Murrstraße.

Baumfällarbeiten der Bodenseewasserversorgung in Asperg

Durch Asperg verlaufen in 1,5 bis 5 Metern Tiefe mehrere Leitungen der Bodenseewasserversorgung. Hierunter fällt unter anderem auch die „Haupt-Leitung“ des Zweckverbands, welche Wasser vom Bodensee im Süden in ganz Baden-Württemberg Richtung Norden transportiert. Zudem lägen auf Asperger Gemarkung weitere Nebenleitungen und Anschlüsse der Hauptleitung. Für all diese Leitungen muss ein gewisser oberirdischer Schutzstreifen frei bleiben, um die Leitung im Störfall, insbesondere bei Rohrbrüchen, schnell erreichen zu können. Im Falle der Hauptleitung als größte Leitung der Bodenseewasserversorgung muss der Schutzstreifen der Leitung mindestens 12 Meter, 6 Meter auf beiden Seiten der Leitung, breit sein.

Vertreter des Zweckverbands Bodenseewasserversorgung haben in der öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses am 14. April 2026 erläutert, dass in Asperg hierzu an einigen Stellen Baumfällarbeiten erforderlich werden. Die Arbeiten werden vom Zweckverband beauftragt. In den meisten Fällen werden die Flächen mit einem Forstmulcher gerodet, bis die Mindestbreite des Schutzstreifens frei von Bäumen ist. Die Wurzeln der Bäume verbleiben im Erdreich.

Die Stadt Asperg ist selbst Mitglied im Zweckverband Bodenseewasserversorgung. Zur Gewährleistung einer kontinuierlichen und sicheren Trinkwasserversorgung sind solche Maßnahmen zum Schutz der Wasserleitungen im gebotenen Umfang erforderlich. Um Einschnitte für Flora und Fauna möglichst gering zu halten, steht der Zweckverband Bodenseewasserversorgung an den kritischen Stellen im regen Austausch mit den Naturschutzbehörden, um die Maßnahmen dort abzustimmen.

Netze BW liefern aktuellen Stand zum Stromnetz in Asperg

Die Netze BW ist in Asperg Betreiberin des Stromnetzes. Das Unternehmen informierte in der öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses am 14. April 2026 im Rahmen des „Netzdialogs“ über aktuelle Entwicklungen des Stromnetzes in Asperg und in Baden-Württemberg.

In den vergangenen Jahren 2021 bis 2025 haben die Netze BW etwa 3,4 Mio. € in die Asperger Strom-Infrastruktur investiert. Hierunter fallen unter anderem Umspannstationen, von denen auch in Zukunft in ganz Baden-Württemberg noch viele weitere neu gebaut werden müssen, um das Ziel der Bundesregierung von Klimaneutralität bis 2045 zu erreichen.

Bei der Analyse von Einspeisung und Verbrauch berichtete die Netze BW, dass in Asperg 2025 etwa 44 Mio. Kilowattstunden Strom verbraucht wurden, wovon etwa die Hälfte dem Gewerbe zuzuschreiben ist. Dagegen wurde mit 3,3 Mio. Kilowattstunden (8 % des Verbrauchs) vergleichsweise wenig Strom eingespeist, was jedoch für dicht besiedelte Städte mit hohem Gewerbeanteil nicht

untypisch sei, so die Feststellung der Netze BW. Eine Verbesserung dieser Quote könnte beispielsweise durch mehr Photovoltaikanlagen auf Dächern erzielt werden. 2025 gab es in Asperg 591 Photovoltaikanlagen und 128 Balkonkraftwerke.

Die Netze BW arbeitet zudem auch an einer Verbesserung der Notfallstrukturen, um vor Ort bestmöglich mit Krisenstab oder Feuerwehr im Falle eines Blackouts kooperieren zu können. Zudem ist das Unternehmen rund 50.000 IT-Attacken pro Monat ausgesetzt, weshalb auch an dieser Stelle große Ausgaben in den Schutz der kritischen Infrastruktur und der dahinter liegenden Steuerung gehen.

Stadt Asperg schafft Alternative zur „Spielplatz-Pflicht“ bei Neubauprojekten

Bereits seit längerer Zeit schreibt die Landesbauordnung (LBO) Baden-Württemberg vor, dass bei Neubauten von Wohngebäuden ab vier Wohneinheiten ein Kinderspielplatz von mindestens 30 m² Größe errichtet werden muss.

Seit der Reform der Landesbauordnung im Juni 2025 besteht die Möglichkeit, dass Bauherren anstelle von Kinderspielplätzen ersatzweise einen Ablösebetrag an die Gemeinde zahlen. Die Festlegung dieses Betrags obliegt der Gemeinde und der Baurechtsbehörde. Die Stadtverwaltung hatte vorgeschlagen, diesen Betrag auf 20.000 € bei vier Wohneinheiten festzusetzen. Für jede weitere Wohneinheit sollte sich der Betrag um jeweils 1.500 € erhöhen. Der Vorschlag basiert auf den Kosten, die der Stadt Asperg für kommunale Spielplätze von vergleichbarer Größe entstehen.

Konsens unter den Mitgliedern des Technischen Ausschusses war mehrheitlich, dass der Ablösebetrag auch durchaus höher angesetzt werden könnte. Am Ende wurde ein Antrag aus der Mitte des Technischen Ausschusses mehrheitlich angenommen. Demnach soll der Ablösebetrag für Kinderspielplätze 25.000 € bei vier Wohneinheiten und 2.500 € für jede weitere Wohneinheit sein. Den endgültigen, rechtlich bindenden Betrag setzt jedoch das Landratsamt Ludwigsburg als Baurechtsbehörde fest.

Die dadurch generierten Einnahmen plant die Stadt Asperg primär für den Bau von neuen Kinderspielplätzen und die Unterhaltung der bestehenden Kinderspielplätze im Stadtgebiet zu verwenden.

Kreisverkehr in der Markgröninger Straße wird optisch aufgewertet

Der städtische Bauhof hat auf Grundlage eines Beschlusses aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 24. März 2026 einen Entwurf zur Verschönerung des Kreisverkehrs in der Markgröninger Straße ausgearbeitet. Dieser wurde in der öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses am 14. April 2026 von Bauhofleiter Manuel Stickel vorgestellt.

Demnach soll der Kreisverkehr möglichst vielseitig genutzt werden: einerseits durch eine bunte Bepflanzung in der Mitte, teils mit Weinreben. Weiterhin bestehen bleibt der Keltenstein in der Mitte des Kreisverkehrs, auch Elemente, die den Hohenasperg wiedererkennen lassen, sind eingeplant. Andererseits wurden bewusst auch freie Flächen auf dem Kreisverkehr ausgespart, die beispielsweise auf Grundlage von Ideen aus der Bürgerschaft oder für Schulprojekte beplant und temporär bepflanzt und bebaut werden können. Die Mitglieder des Technischen Ausschusses lobten den Entwurf des Bauhofs und begrüßten, dass dieser viele für Asperg charakteristische Elemente beinhalten wird.

Aktuell haben bereits die Vorarbeiten auf dem Kreisverkehr begonnen. Die Ausführung der Planung wird in den kommenden Wochen vom städtischen Bauhof vorgenommen.

**Amtliche
Bekanntmachungen**
Stadt
Asperg **Einladung****zur Sitzung des Gemeinderates
am 28. April 2026**

Am Dienstag, 28. April 2026 um 18:00 Uhr findet im Bürgersaal des Rathauses, Marktplatz 1 eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Tagesordnung öffentlich

1. Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen
2. Bürgerfragestunde
3. Beschluss Entwurf Aufhebung Baulinienplan „Eisenbahnstraße/Grafenbühl“
4. Bewerbung auf das Förderprogramm „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“ 2027
5. Aufstellungsbeschluss Fortschreibung Flächennutzungsplan
6. Sanierungsgebiet „Bahnhofstraße II“
- Beauftragung Sanierungsträger und Beschluss VU
7. Künftiges Betreuungsangebot der Stadt Asperg im Krippenbereich
8. Kanal- und Straßenbauarbeiten Entenacker
- Vergabe der Arbeiten
9. Feststellung des Jahresabschlusses 2023 der Stadt Asperg
10. Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebs Stadtwerke Asperg für das Wirtschaftsjahr 2023
11. Zensus 2022 - Sachstand und weiteres Vorgehen
12. Nachhaltige und wirtschaftliche Dauerlösung für temporäre Unterbringungsbauten
- Antrag der Einzelvertretung FDP
13. Dienstwagen Bürgermeister
- Abschluss neuer Leasingvertrag
14. Bekanntgaben
15. Anfragen


Die Sitzung wird im Anschluss nichtöffentlich fortgesetzt.

Zu allen jugendrelevanten Themen besteht nach § 41a Gemeindeordnung für Jugendliche die Möglichkeit, Ideen und Anregungen bis Sonntag vor der Sitzung, 18:00 Uhr per E-Mail unter Angabe von Name, Alter und Wohnort an jugendbeteiligung@asperg.de einzubringen.

Die öffentlichen Beratungsunterlagen liegen am Sitzungstag 17:30 Uhr auf und können vorab vom Ratsinformationssystem der Stadt Asperg unter www.asperg.de, Rubrik Rathaus & Service, Gemeinderat, Ratsinformationssystem heruntergeladen werden.

gez.

Christian Eiberger
Bürgermeister


Stadt
Asperg **Stellenausschreibung**

Die Stadt Asperg (ca. 14.000 Einwohner) ist ein beliebter Wohnort im Kreis Ludwigsburg. Sie ist bekannt für ihre sehr guten Bildungs- und Betreuungseinrichtungen, vielfältige Freizeitmöglichkeiten und Kulturangebote sowie für eine ausgezeichnete Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr und das überörtliche Straßenverkehrsnetz.

Als attraktiver Arbeitgeber bietet die Stadt Asperg Arbeitsplätze in verschiedenen Bereichen.

Derzeit suchen wir in Vollzeit und zum frühestmöglichen Zeitpunkt für den städtischen Bauhof einen

**Straßenwärter, Straßenbauer
(m/w/d)****Das erwartet Sie:**

- Durchführung von allen anfallenden Arbeiten im Straßenunterhalt an städt. Verkehrsflächen
- Instandhaltung von Straßen- und Verkehrsbelägen sowie Straßeneinlaufschächten
- Erstellen und Instandhalten von Pflasterflächen
- Führen und Bedienen der für den Straßenunterhalt benötigten Fahrzeuge, Geräte und Maschinen
- Verkehrssicherung an Arbeitsstellen im Verkehrsraum
- Durchführung von Reinigungsarbeiten (nach Veranstaltungen) auch an Sonn- und Feiertagen
- Räum- und Streuarbeiten im Rahmen des Winterdienstes einschließlich Rufbereitschaft, auch an Wochenenden sowie Feiertagen
- Mitarbeit in allen weiteren Tätigkeitsbereichen des Bauhofs

Die genaue Abgrenzung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

Das bringen Sie mit:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Straßenwärter, Straßenbauer oder ein vergleichbarer handwerklicher Beruf wie bspw. Maurer
- sicherer Umgang mit Maschinen und Geräten
- gesundheitliche Eignung für Arbeiten im Freien
- die Bereitschaft bei Bedarf auch Tätigkeiten außerhalb des erlernten Berufsbildes zu übernehmen
- die Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten, einschließlich des Einsatzes im Winterdienst (inkl. Rufbereitschaft auch in den Sommermonaten)
- eine selbständige Arbeitsweise sowie ein freundliches und bürgernahes Auftreten
- Zuverlässigkeit, Engagement sowie Flexibilität
- Führerschein Klasse B; wünschenswert wäre zusätzlich der Führerschein Klasse C1E/CE oder die Bereitschaft diesen zu erwerben

Das bieten wir Ihnen:

- einen abwechslungsreichen und interessanten Arbeitsplatz in einem freundlichen Team
- einen modernen Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten
- Maßnahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements, u.a. die Beteiligung am Firmenfitness-Netzwerk EGYM Wellpass
- eine Bezuschussung der Saisonkarte für das Asperger Freibad
- einen Zuschuss zum Job-Ticket, einschließlich des Deutschlandtickets
- betriebliche Altersvorsorge
- eine gute Verkehrsanbindung
- Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst bis EG 6 TVöD, mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen sowie den für die Tätigkeit einschlägigen Zulagen / Erschwerniszuschlägen nach TVöD.

**VERLAGSTIPPS:**

Um eine adäquate Bildqualität erreichen zu können, bitten wir Sie, uns Bilder mit einer Auflösung von mind. 200 dpi oder in Originalgröße zur Verfügung zu stellen.





Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte besonders berücksichtigt. Die Stadt Asperg setzt sich für Chancengleichheit ein. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unabhängig von Alter, Geschlecht, Behinderung, sozialem und kulturellem Hintergrund, sexueller Orientierung und Religion.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie uns bis zum Sonntag, den 17.05.2026, Ihre vollständige Bewerbung mit Anschreiben und der Angabe des gewünschten Stellenumfangs, Lebenslauf sowie entsprechenden Nachweisen direkt über unser Bewerbungsportal (www.asperg.de) oder per E-Mail an personalamt@asperg.de.

Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet Ihnen gerne unser Bauhofleiter Herr Stickel (E-Mail: m.stickel@asperg.de). Bei tarifrechtlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Melanie Thiel (Tel.: 07141/269-263, E-Mail: m.thiel@asperg.de). Weitere Informationen zur Stadt Asperg finden Sie auf unserer Homepage unter www.asperg.de.

Bürgerinfo



Asperg nun offiziell „Keltenstadt“

Innenminister Thomas Strobl hat der Stadt Asperg das Führen der Zusatzbezeichnung „Keltenstadt“ genehmigt. Mit der Zusatzbezeichnung stärkt das Land Baden-Württemberg die Identität und das Zusammengehörigkeitsgefühl.

Die Stadt schlägt damit ein neues Kapitel in ihrer Geschichte auf: Ab dem 1. Mai darf sie sich offiziell „Keltenstadt“ nennen.

Mit dieser Entscheidung wird die bedeutende keltische Vergangenheit Aspergs mit dem Fürstentz Hohenasperg und den bedeutenden Funden in den beiden Prunkgräbern Grafenbühl und Kleinasperg stärker in den Fokus gerückt und zugleich ein kulturelles Profil für die Zukunft geschärft.

Den Beschluss, einen entsprechenden Antrag zum Führen des Zusatznamens zu stellen, hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 30. September vergangenen Jahres gefasst.



Bürgermeister Christian Eiberger mit der Urkunde

Bürgermeister Christian Eiberger zeigt sich über die Entwicklung äußerst erfreut: „Die Ernennung zur Keltenstadt durch das Innenministerium ist eine große Chance für Asperg. Sie würdigt unsere historische Bedeutung und eröffnet weitere Möglichkeiten für Tourismus, Bildung und kulturelle Veranstaltungen.“

Besonders zufrieden ist man im Rathaus darüber, dass die lange Tradition der Region nun auch sichtbar und erlebbar gemacht werde. Geplant sind unter anderem thematische Veranstaltungen, Ausstellungen sowie Kooperationen mit archäologischen und kulturellen Einrichtungen. Ziel ist es, sowohl Bürgerinnen und Bürger als auch Besucherinnen und Besucher für die keltische Geschichte zu begeistern.

Mit dem neuen Titel verbindet die Stadt große Hoffnungen: Asperg soll sich als attraktiver kultureller Anziehungspunkt im Kreis Ludwigsburg etablieren und gleichzeitig seine lokale Identität weiter stärken.

Asperg läuft für kranke Kinder

Initiiert durch die in ihrer Kindheit selbst betroffene Christiane Eichenhofer, radelt die Tour Ginkgo (<https://tourginkgo.de/>) seit 1992 jedes Jahr durch verschiedene Regionen Baden-Württembergs und sammelt Spenden.

Damit sollen Bedürfnisse, Probleme, Ängste und Nöte kranker und schwerstkranker Kinder und ihrer Familien gelindert werden.

Dieses Jahr verläuft die Tour Ginkgo vom 9. bis 11. Juli durch den Landkreis Ludwigsburg.

Der Erlös geht zu 100 % an den Verein aufwind e.V. Bunter Kreis Ludwigsburg (<https://www.aufwind-ludwigsburg.de/>).



Zusätzlich unterstützt wurde diese Aktion mit einem Benefiz-Lauf, der am 18. April 2026 im Asperger Stadion stattfand und vom Rotary Club Ludwigsburg, Rotary Club Bietigheim - Vaihingen, Rotary Club Ludwigsburg - Alt Württemberg und dem InnerWheel Club aus dem Landkreis Ludwigsburg sowie von der Stadt Asperg gesponsert wurde.

Viele Schüler der Asperger Schulen nahmen am Spendenlauf teil und engagierten sich somit für den guten Zweck.

Vielen Dank allen Beteiligten!

Kindernest unter neuer Leitung – Kindernest „Kolibri 2“ wird zu „Die Bäumelein“

Das bisherige Kindernest „Kolibri 2“ im Haus der Senioren in der Schulstraße 12 wird seit April unter neuer Leitung und neuem Namen geführt.

Sylvia Macioßek, die bisher gemeinsam mit ihrer Tochter Lara Macioßek sowohl das Kindernest „Kolibri 1“ und auch das Kindernest „Kolibri 2“ geleitet hat, hat das Kindernest „Kolibri 2“ abgegeben. Für die Asperger Eltern ändert sich jedoch nichts, eine Nachfolge konnte bereits gefunden werden. Anfang April hat Frau Julia Siebert das Kindernest übernommen, welches jetzt den Namen „Die Bäumelein“ trägt.

Zur offiziellen Begrüßung von Frau Siebert besuchte auch Bürgermeister Christian Eiberger die Einrichtung. Dabei hieß er Frau Siebert herzlich in Asperg willkommen und dankte Sylvia Macioßek und ihrem Team sehr herzlich für die vergangenen Jahre. Er wünschte ihr einen auch weiterhin gelingenden Start sowie viel Erfolg bei ihrer neuen verantwortungsvollen Aufgabe.



v.l.n.r.: Leitung Sachgebiet Bildung und Betreuung Mario Fadda, Isabelle Füssinger, Julia Siebert, Bürgermeister Christian Eiberger, Sylvia Macioßek und Lara Macioßek

Julia Siebert zeigte sich erfreut über die gelungene Übergabe und blickt zuversichtlich auf die weitere Entwicklung der von ihr übernommenen Einrichtung. Mit Engagement und neuen Impulsen möchte sie die pädagogische Arbeit im Kindernest weiterhin stärken und im Sinne ihrer Vorgängerinnen fortführen. Im Unterschied zur klassischen Krippe werden die Kinder in einem Kindernest in kleinen Gruppen betreut. Jedes Kind ist fest einer Kindertagespflegeperson zugeordnet. Der Alltag orientiert sich am Entwicklungstempo der Kinder und bietet Struktur, ebenso wie Raum für freies Entdecken. Die Stadt Asperg unterstützt die Kindernester in Asperg fachlich und auch finanziell.

Große Putzaktion am Asperger Bahnhof

Zusammen mit der Deutschen Bahn und städtischem Bauhof, wurde am 17.04.2026 am und um den Bahnhof gefegt, geschrubbt und Müll aufgesammelt.



Vielen Dank allen Helferinnen und Helfern!

Ein kurzes Video dazu finden Sie auf dem Instagram- und Facebook-Kanal der Stadt Asperg.

17. Runder Tisch Kommunalen Klimaschutz zu Gast in Asperg

Auf Einladung des Landratsamtes Ludwigsburg kamen am 15. April 23 Fachexperten zum Thema Klimaschutz und Energiemanagement aus vielen Kommunen des Landkreises im Asperger Rathaus zusammen.

Unter anderem fanden Workshops in Kleingruppen statt, die gute Ansätze für die weitere Zukunft ergaben. Gemeinsam wurde im Anschluss über Fördermittel, Solarthemen, nachhaltige Mobilität und Klimaschutz in Schulen beraten.



Auch Bürgermeister Christian Eiberger war persönlich vor Ort und wünschte allen Teilnehmern viel Erfolg bei der Umsetzung des Klimaschutzes in der jeweiligen Kommune.

Für Rückfragen steht Ihnen das Klima- und Energiemanagement der Stadt Asperg unter klima@asperg.de oder Herr Greschik unter 07141/269-258 gerne zur Verfügung.

Bürgermeisteramt und städtische Einrichtungen am Mittwoch, 29. April 2026, geschlossen

Wegen einer betrieblichen Veranstaltung sind das Bürgermeisteramt und ein Großteil der städtischen Einrichtungen am Mittwoch, den 29. April 2026, geschlossen, bzw. auch telefonisch nicht erreichbar.

Zur Information, welche Einrichtungen in welchem Umfang betroffen sind, werden die Bürgerinnen und Bürger gebeten, die Aushänge in den jeweiligen Einrichtungen, bzw. die Veröffentlichungen der Einrichtungen in den Asperger Nachrichten zu beachten.

Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

Hinweis der Amtsblattredaktion: Vorgezogener Redaktionsschluss in der Kalenderwoche 18

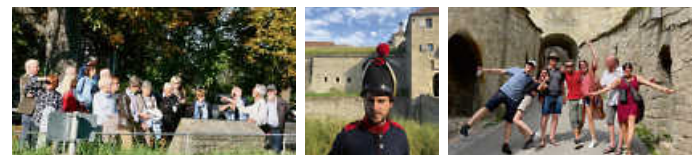
Wegen des Maifeiertags am 01.05.2025 muss der Redaktionsschluss für die Asperger Nachrichten vorgezogen werden.

Wir bitten daher alle Redakteure, ihre Beiträge für die 18. Kalenderwoche bis spätestens Sonntag, 26.04.2026, 22:00 Uhr in das Redaktionssystem einzustellen.

Führungen in Asperg



Führungen in Asperg und Hohenasperg



Anmeldungen:

Anmeldungen zu den Führungen sind unbedingt erforderlich. Nutzen Sie dafür die Kontaktdaten der Gästeführer:

Michael Deuß, Tel.: 0163 8529601, E-Mail: micha.deuss@web.de

Markus Deutsch, Tel.: 07141 260538, E-Mail: mrj.deutsch@arcor.de

Marius Hubel, Tel.: 0152 37668215, E-Mail: mariushubel@web.de

Daisy Knisel, Tel.: 0171 4096891, E-Mail: kontakt@natur-erlebnisgenuss.de

Herbert Paul, Tel.: 07141 36119, E-Mail: hepahe-3943@web.de

Peter Schönwiesner, Tel.: 07141 664207, E-Mail: pesoe@t-online.de



April

Sonntag, 26. April 2026

„Lost places“ – Führung durch Altasperg

11 Uhr, Treffpunkt Rathaus
Herbert Paul, 5,- Euro/Person

Donnerstag, 30. April 2026

Gruselige Kinderführung: „Mit dem Henker auf den Hohenasperg“

19.00 Uhr, Infotafel Hohenasperg
Markus Deutsch, 5,- Euro/Person

Mai

Freitag, 8. Mai 2026

„Asperg lecker“ – Stadtführung mit kulturellen und kulinarischen Häppchen

16.45 Uhr, Treffpunkt Bürgergarten
Markus Deutsch, 28,- Euro/Person

Sonntag, 10. Mai 2026

Ein Gang über die schwäbische Bastille - Kostümführung mit Friedrich Wilhelm Beyhl

11 Uhr, Hohenasperg vor dem Festungstor
Marius Hubel, 13,- Euro/Person

Sonntag, 17. Mai 2026 - Int. Museumstag

„Geschichte entdecken“ - Führung auf dem Hohenasperg

14 Uhr, Löwentor Hohenasperg
Michael Deuß, kostenlose Führung

Sonntag, 17. Mai 2026

„Wengert, Wahn und Weiberzeche“ - Weinbergführung

14 Uhr, Treffpunkt Panoramastraße (Höhe Haus Nr. 12)
Daisy Knisel, 59,- Euro/Person inkl. Verköstigung und Weinproben

Juni

Sonntag, 7. Juni 2026

„Gut zu Fuß“ - Vom Rathaus zum Schubartturm

11 Uhr, Rathaus Asperg
Michael Deuß, 5,- Euro/Person

Sonntag, 14. Juni 2026

Ein Gang über die schwäbische Bastille - Kostümführung mit Friedrich Wilhelm Beyhl

14 Uhr, Hohenasperg vor dem Festungstor
Marius Hubel, 13,- Euro/Person

Sonntag, 28. Juni 2026

Fahrradtour auf dem Keltenweg

10.30 Uhr, Treffpunkt Kleinaspergle
Michael Deuß, 5,- Euro/Person

Sonntag, 28. Juni 2026

Stadtführung

15 Uhr, Treffpunkt Rathaus
Peter Schönwiesner, 5,- Euro/Person

Juli

Sonntag, 05. Juli 2026

Ein Gang über die schwäbische Bastille - Kostümführung mit Friedrich Wilhelm Beyhl

14 Uhr, Hohenasperg vor dem Festungstor
Marius Hubel, 13,- Euro/Person

Freitag, 17. Juli 2026

„Auf der Flucht“ – Asperger Fluchtgeschichten

20 Uhr, Treffpunkt Rathaus Asperg
Markus Deutsch, 5,- Euro/Person

Sonntag, 26. Juli 2026

Ein Gang über die schwäbische Bastille - Kostümführung mit Friedrich Wilhelm Beyhl

14 Uhr, Hohenasperg vor dem Festungstor
Marius Hubel, 13,- Euro/Person

Stadtverwaltung Asperg

Marktplatz 1, 71679 Asperg
Telefon: 07141/269-0, Telefax: 07141/269-253
www.asperg.de, info@asperg.de

Öffnungszeiten des Asperger Rathauses

Montag	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr	
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	7.00 - 12.00 Uhr	

Außenstelle Bauamt (Bahnhofstraße 4)

Besucherinnen und Besucher des Bauamtes werden gebeten, mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vorab einen Termin zu vereinbaren. Die Räumlichkeiten sind nicht barrierefrei zugänglich.

Sprechzeiten des städtischen Vollzugsdienstes

Montag	17.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	11.00 - 12.00 Uhr

Notdienste

Polizeinotruf	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Krankentransport	19222
Stadwerke Ludwigsburg	910-2393
Störungsstelle Netze BVV	0800/3629477
Polizeiposten Asperg	07141/1500170
Polizeirevier Kornwestheim	07154/13130

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftspraxis Ludwigsburg
Erlachhofstraße 1, 71640 Ludwigsburg, Telefon 116 117
Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do.,	18 bis 8 Uhr
Mi.,	13 bis 8 Uhr
Fr.,	16 bis 8 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8 bis 8 Uhr
Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst in Asperg, Ludwigsburg und Umgebung

Bereitschaftspraxis für Kinder und Jugendliche im Klinikum Ludwigsburg, Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. von 18 Uhr bis 22 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8 Uhr bis 22 Uhr

Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich, bitte bringen Sie die Versichertenkarte mit.

Bereitschaftsdienst zu erfragen über die Servicenummer 116117.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen über die Servicenummer 116117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen über Tel. 0761 12012000

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen über die Servicenummer 116117

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.



Apotheken-Notdienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 24.04.2026

Rathaus-Apotheke Möglingen, Rathausplatz 15,
71696 Möglingen, Tel. 07141 - 484224

Apotheke im Kaufland Bietigheim, Talstr. 4,
74321 Bietigheim-Bissingen, Tel. 07142 - 788695

Samstag, 25.04.2026

Mylius Apotheke Schillerplatz, Schillerplatz 7,
71638 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 918230

Neckar-Apotheke Ingersheim, Tiefengasse 19,
74379 Ingersheim, Tel. 07142 - 20280

Sonntag, 26.04.2026

Mozart-Apotheke Eglosheim, Hirschbergstr. 40,
71634 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 221240

Stadt-Apotheke Zuffenhausen, Unterländer Str. 55,
70435 Stuttgart, Tel. 0711 - 871084

Montag, 27.04.2026

Ostertor-Apotheke Markgröningen, Ostergasse 33,
71706 Markgröningen, Tel. 07145 - 4597

Mylius-Apotheke Oststadt, Friedrichstr. 124-126,
71638 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 281234

Dienstag, 28.04.2026

Sontags Apotheke im Kaufland Schwieberdinger Straße,
Schwieberdinger Str. 94, 71636 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 4889690

Schiller Apotheke am Bahnhof, Bahnhofplatz 2,
74321 Bietigheim-Bissingen, Tel. 07142 - 51776

Mittwoch, 29.04.2026

Bahnhof-Apotheke Ludwigsburg, Bahnhofstr. 17,
71638 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 96030

Enz-Apotheke Bissingen, Kreuzstr. 12,
74321 Bietigheim-Bissingen, Tel. 07142 - 920013

Donnerstag, 30.04.2026

Sontags Apotheke im Kaufland Schwieberdinger Straße,
Schwieberdinger Str. 94, 71636 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 4889690

Schiller Apotheke am Bahnhof, Bahnhofplatz 2,
74321 Bietigheim-Bissingen, Tel. 07142 - 51776

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Asperg

Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen

Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Christian Eiberger, 71679 Asperg, Marktplatz 1, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt

GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
https://abo.nussbaum.de/

Anzeigenvertrieb:

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Fundamt



Verloren gegangene Dinge auch über das elektronische Fundbuch der Stadt suchen!

Neben der regelmäßigen Veröffentlichung aller Fundsachen in den Asperger Nachrichten besteht auch die Möglichkeit, verloren gegangene Dinge über das elektronische Fundbuch der Stadt Asperg auf der Homepage unter www.asperg.de zu melden.

Das elektronische Fundbuch der Stadt Asperg ist in der Rubrik Rathaus & Service > Service und Info > Fundbüro online zu finden.

Darüber hinaus steht Ihnen auch das Bürgeramt jederzeit unter den Telefonnummern 07141/269-233 oder 07141/269-234 bzw. 07141/269-235 zur Verfügung.

Bäder



Verkauf Freibad-Dauerkarten für die Badesaison 2026

Das Asperger Freibad startet am 14. Mai 2026 in die Badesaison. An folgenden Terminen findet im Freibad ein Dauerkartenverkauf statt:

Dienstag, 12.05.2026 und Mittwoch, 13.05.2026, jeweils von 10:00 bis 16:00 Uhr

Das Antragsformular ist auf unserer Homepage unter www.asperg.de und auch in dieser Ausgabe der Asperger Nachrichten zu finden.

Öffnungszeiten in der Badesaison 2026

Mai / August / September:

Montag	geschlossen
Dienstag bis Freitag:	09:00 Uhr – 19:30 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag:	08:00 Uhr – 19:30 Uhr

Juni / Juli:

Montag geschlossen	
Dienstag bis Freitag:	09:00 Uhr – 20:30 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag:	08:00 Uhr – 20:30 Uhr

Eintrittspreise im Jahr 2026

Die folgenden Eintrittspreise verstehen sich inklusive MwSt. Eine Zahlung mittels EC-Karte ist möglich.

Einzelkarten

• Erwachsene:	6,00 Euro
• Ermäßigt:	4,00 Euro
• Abendkarte ab 17.00 Uhr:	4,00 Euro
• Abendkarte ermäßigt:	3,50 Euro

Zehnerkarten

• Erwachsene:	54,00 Euro
• Ermäßigt:	36,00 Euro

Einzelsaisonkarten

• Erwachsene:	103,00 €
• Ermäßigt:	54,00 €

Familiensaisonkarten

• Familiensaisonkarte 1 (1 Erwachsener + 1 Kind):	127,00 Euro
• Familiensaisonkarte 2 (2 Erwachsene + 1 Kind):	181,00 Euro
• Zusatzkarte für jedes weitere Kind:	24,00 Euro

Eintrittspreise mit städtischem Familienpass

• Tageskarte:	3,00 Euro
• Saisonkarte:	51,50 Euro
• Saisonkarte ermäßigt:	27,00 Euro
• Familiensaisonkarte 1 (1 Erwachsener + 1 Kind):	63,50 Euro
• Familiensaisonkarte 2 (2 Erwachsene + 1 Kind):	90,50 Euro
• Zusatzkarte für jedes weitere Kind:	12,00 Euro

Hinweise zu den Ermäßigungen

Ermäßigte sind Kinder und Jugendliche von 4 bis 17 Jahren, Studierende, schwerbehinderte Erwachsene ab 50 % GdB, Bufdis, FSJler. Die Familienkarte gilt für verheiratete Erwachsene mit mindestens einem Kind. Ein späterer Zukauf von Familien- und Kinderkarten ist nicht möglich.

Bei Vorlage des Familienpasses der Stadt Asperg wird eine Ermäßigung von 50 % gewährt. Hiervon ausgenommen sind die 10er-Karten. Es gilt immer nur eine Vergünstigung. Ermäßigte Freibadtickets in Kombination mit Vergünstigungen des Familienpasses sind ausgeschlossen.



Antrag auf Ausstellung einer Freibad-Dauerkarte für das Asperger Freibad 2026



Antragsteller:
(nachstehende Angaben bitte gut lesbar schreiben)

Familiennamen, Vorname			
Straße, Hausnummer			
PLZ, Ort			
Geburtsdatum			
E-Mail / Telefon			
	Name	Vorname	Geburtsdatum
1. Erwachsener			
2. Erwachsene			
Kind			
Kind			
Kind			
Kind			

Gewünschte Dauerkartenart (bitte ankreuzen):

- Saisonkarte Erwachsener: 103,00 €
- Saisonkarte Erwachsener ermäßigt: 54,00 €
- Familiensaisonkarte 1 (1 Erwachsener + 1 Kind): 127,00 €
- Familiensaisonkarte 2 (2 Erwachsene + 1 Kind): 181,00 €
- Zusatzkarte für jedes weitere Kind: 24,00 €

Gewünschte Dauerkartenart mit städtischem Familienpass (bitte ankreuzen):

- Saisonkarte Erwachsener: 51,50 €
- Saisonkarte Erwachsener ermäßigt: 27,00 €
- Familiensaisonkarte 1 (1 Erwachsener + 1 Kind): 63,50 €
- Familiensaisonkarte 2 (2 Erwachsene + 1 Kind): 90,50 €
- Zusatzkarte für jedes weitere Kind: 12,00 €

Die Antragstellung verpflichtet zur Abnahme. Die Stadt Asperg behält sich vor, die vorstehenden Angaben zu überprüfen.

Hiermit bestätige ich die Richtigkeit der Angaben.

Datum und Unterschrift des Antragstellers

Mit meiner Unterschrift gebe ich gleichzeitig das Einverständnis zur Speicherung der von mir gemachten Angaben in Papier- oder elektronischer Form durch die Stadt Asperg. Die Stadt Asperg verpflichtet sich im Gegenzug, die Daten ausschließlich für die Ausstellung der Freibad-Jahreskarten zu verwenden. Eine nachträgliche Tarifänderung der beantragten/erworbenen Dauerkarten ist nicht möglich. Dauerkarten sind nicht übertragbar. Bei Nichtbeachtung oder Falschangaben kann die Karte eingezogen und Strafantrag gestellt werden. Bei Erwerb und Verlust der Dauerkarte gibt es eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 2 Euro zu entrichten. Bei den Verkaufsterminen im Mai ist auch EC-Kartenzahlung möglich.

Museum Hohenasperg - Ein deutsches Gefängnis



Wissenswertes in der Dauerausstellung im Museum auf dem Hohenasperg

Die vom Haus der Geschichte Baden-Württemberg eingerichtete Dauerausstellung im Museum widmet sich in eindrucksvoll inszenierten Räumen 23 Biografien von Gefangenen auf dem Hohenasperg, ihren Schicksalen und ihrer Zeit. Wie verlief das Leben der Häftlinge? Was dachten, was empfanden sie? Warum wollte die Staatsmacht sie hinter Gittern sehen? Wie blickte die Öffentlichkeit auf die Inhaftierungen?

Öffnungszeiten in der Museumssaison 2026:

29.03.2026 bis 01.11.2026

Jeweils Donnerstag bis Sonntag und Feiertage von 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

Eintritt:

Erwachsene 4,00 Euro (ermäßigt 2,00 Euro)

Kinder und Schüler frei

Information und Anmeldung zu Führungen:

Haus der Geschichte Baden-Württemberg

Tel.: 0711 212 3989

Fax: 0711 212 3979

E-Mail: besucherdienst@hdbgw.de

Informationen erhalten Sie auch über die Stadtverwaltung Asperg:

Hauptamt

Marktplatz 1

71679 Asperg

Tel.: 07141 269-231

E-Mail: kultur@asperg.de

Stadtbücherei



Marktplatz 2, 71679 Asperg
Telefonnummer: 07141 3898300
www.stadtbuecherei-asperg.de

Öffnungszeiten

Dienstag	10 Uhr - 13 Uhr und	14 Uhr - 19 Uhr
Mittwoch		14 Uhr - 18 Uhr
Donnerstag	10 Uhr - 13 Uhr und	14 Uhr - 18 Uhr
Freitag		14 Uhr - 18 Uhr
Samstag	10 Uhr - 13 Uhr	

Schließtag

Am Mittwoch, den 29. April 2026, bleibt die Stadtbücherei geschlossen.

Termine in der Stadtbücherei Asperg

Donnerstag, 23.04.26: Welttag des Buches

Ab 14 Uhr gibt es in der Stadtbücherei ein Quiz für Schulkinder, bei dem es das Welttagsbuch zu gewinnen gibt. Außerdem können Lesezeichen gestaltet werden.

Samstag, 25.04.26: Bilderbuchkino

Um 10:30 Uhr geht im Eingangsbereich der Stadtbücherei das Licht aus. Wie im Kino werden Bilder groß auf der Leinwand gezeigt und die Geschichte dazu vorgelesen. Im Anschluss darf noch gemalt werden. Das Bilderbuchkino ist kostenfrei und ohne Anmeldung für alle ab 4 Jahren.

Digitale Bibliothek wird neu aufgestellt:

Onleihe 3 startet im Landkreis

Lesen, hören, streamen – und das einfacher als je zuvor: Der Onleihe-Verbund im Landkreis Ludwigsburg startet am 4. Mai mit der „Onleihe 3“ in eine neue Ära der digitalen Bibliotheksnutzung. Die Plattform bringt nicht nur ein modernes Design, sondern auch spürbar mehr Komfort für die Nutzerinnen und Nutzer.

Hinter dem Angebot steht eine Erfolgsgeschichte: Seit der Gründung im Jahr 2008 mit sechs Bibliotheken ist der Verbund kontinuierlich gewachsen. Heute beteiligen sich 33 Einrichtungen im Landkreis – mit stetig steigenden Ausleihzahlen.



Foto: Onleihe 3 | divibib

Mit der neuen Version wird die Nutzung deutlich intuitiver. Medien lassen sich künftig einfacher verwalten: Leihfristen können verlängert, Titel vorzeitig zurückgegeben werden. Fortschritte beim Lesen oder Hören werden automatisch zwischen App und Web synchronisiert. Ergänzt wird das Angebot durch praktische Funktionen wie eine unbegrenzte Merkliste, eine persönliche Ausleihhistorie und einen augenschonenden Dark Mode.

Für Nutzerinnen und Nutzer bedeutet der Start auch eine kleine Umstellung: Auf Smartphones und Tablets ist mit der Umstellung die neue, kostenlose App „Onleihe 3“ erforderlich, die die bisherige Anwendung ersetzt.

Wer die Onleihe am Computer oder auf kompatiblen E-Readern wie PocketBook oder Tolino nutzt, erreicht das Angebot künftig gebündelt über die Plattform „meine.onleihe.de“.

Neu ist zudem ein besonders einfacher Einstieg: Die Onleihe 3 kann erstmals auch ohne Anmeldung als Gast getestet werden – ein Angebot, das vor allem Neugierige ansprechen soll.

Alle wichtigen Informationen, technische Voraussetzungen und Hilfen finden sich zentral auf „hilfe.onleihe.de“, inklusive eines kompakten Leitfadens für den Einstieg. Ab 4. Mai steht die neue Onleihe im Landkreis dann unter der Internetadresse ludwigsburg.onleihe.de zur Nutzung zur Verfügung.

Familienbüro in Asperg



Herzlich willkommen im Familienbüro

Mit dem Familienbüro, kurz FambIA, bietet die Stadt Asperg eine wichtige Service- und Anlaufstelle für Asperger Kinder, Eltern, Familien und Senioren an.

Unter dem Motto „Begegnen, Beraten und Begleiten“ sehen wir uns als Lotsen in vielfältigen Fragen rund um Familie und Erziehung. Das Familienbüro bietet in vertraulicher Umgebung unter anderem:

- Erstberatung bei persönlichen Anliegen, allgemeinen erzieherischen Fragen, Hilfen bei Behördengängen,
- Information zu Unterstützungs-, Beratungs- und Freizeitangeboten,
- Weitervermittlung und Vernetzung zu bestehenden Betreuungseinrichtungen und Kooperationspartnern,
- Vermittlung von Paten-Omas und Paten-Opas,
- Kontakt- und Begegnungsmöglichkeiten,
- Willkommensbesuche für Neugeborene sowie
- Informationen für zugezogene Familien mit Kindern bis zu drei Jahren.

Das Familienbüro befindet sich in der Stadthalle in der Carl-Diem-Straße 11 (Seite zum Bürgergarten).

Kontakt:

Familienbüro Asperg

Sabine Frank

Carl-Diem-Straße 11



71679 Asperg
 Telefon: 07141/9111794
 E-Mail: familienbuero@asperg.de
 Insta: familienbuero_asperg

Sprechzeiten:

Montag: 10.00 – 12.00 Uhr
 Mittwoch: 14.00 – 16.00 Uhr
 (erster Mittwoch im Monat 14.00 – 17.00 Uhr)
 Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr

sowie Termine nach Vereinbarung.

Geänderte Erreichbarkeit des FambIA in der kommenden Woche

Montag, 27.4.26: Sprechstunde entfällt wegen Fortbildung
 Mittwoch, 29.4.26: Das FambIA ist wegen einer betrieblichen Veranstaltung geschlossen

Donnerstag, 30.4.26: Ersatztermin Baby- und Kidstreff – heute ist zusätzlich zum üblichen Programm die Hebamme B. Dengler da und teilt ihr Wissen und ihre Erfahrung!

Baby- und Kids-Treff im April ausnahmsweise am Donnerstag, 30.4.26 - Hebamme Bettina Dengler ist zu Gast

Auf Grund einer betrieblichen Veranstaltung am letzten Mittwoch des Aprils findet der Baby- und Kids-Treff in diesem Monat ausnahmsweise am Donnerstag statt.

Als kleines Highlight ist an diesem Termin die Hebamme Bettina Dengler zu Gast und bereichert das offene Angebot mit ihrer Expertise und steht gerne für Fragen zur Verfügung.

Alle Elternteile/ Erziehende mit ihren Kindern zwischen 0-3 Jahren sind in der Zeit zwischen 10-11.30 Uhr herzlich eingeladen, ins Familienbüro zu kommen, sich gegenseitig kennenzulernen, zu spielen, eine Auszeit bei Kaffee und Keksen zu erleben und/oder sich zu verschiedenen Fragen/Themen zu informieren. Wie immer wird es auch ein freies Spielangebot für die Kinder und die Option auf einen gemeinsamen Abschluss mit Liedern und Fingerspielen geben. Wir freuen uns auf Sie!

Städtische Kinder- und Jugendarbeit



Kinder und Jugendliche gemeinsam stark machen

Unter dem Motto „Kinder und Jugendliche gemeinsam stärken“ unterbreitet die städtische Kinder- und Jugendarbeit allen Asperger Kindern und Jugendlichen verschiedenste Angebote für Kinder, Jugendliche und Eltern.

Unser Angebot besteht aus:

- der Schulsozialarbeit an der Goetheschule, an der Friedrich-Hölderlin-Schule und am Friedrich-List-Gymnasium,
- der offenen Jugendarbeit im Jugendhaus sowie
- der Stadtjugendpflege.

Alle gemeinsam haben wir das Ziel, Kinder und Jugendliche bei der Entwicklung ihrer Persönlichkeit zu fördern und sie auf ein Leben in Eigenständigkeit und Selbstverantwortung vorzubereiten.

Sie erreichen uns wie folgt:

Schulsozialarbeit an der Goetheschule:

Ajkuna Wiesner; Telefon: 07141 68120-30;
 E-Mail: a.wiesner@asperg.de

Schulsozialarbeit an der Friedrich-Hölderlin-Schule:

Carolin Klüpfel; Telefon 07141 68121-85;
 E-Mail: c.kluepfel@asperg.de

Schulsozialarbeit am Friedrich-List-Gymnasium:

Jelena Ahmed; Telefon: 07141 68121-15; E-Mail: j.ahmed@asperg.de

Offene Jugendarbeit im Jugendhaus, Seestraße 2:

Telefon: 07141 6812034; E-Mail: jugendhaus@asperg.de
 Ansprechpartner: Rainer Öxle und Louis Mehlin

Stadtjugendpflege im Familienbüro, Carl-Diem-Straße 11:

Telefon: 07141 9181021; E-Mail: stadtjugendpflege@asperg.de
 Ansprechpartner der Stadtjugendpflege ist Tobias Keller.

Die Sprechzeiten der Stadtjugendpflege im Familienbüro sind wie folgt:

montags von 9:00 bis 10:30 Uhr und
 mittwochs von 15:30 bis 17:00 Uhr.

Außerhalb dieser Sprechzeiten sind Terminvereinbarungen jederzeit möglich.

Weitere Informationen zu unseren Angeboten finden Sie auch unter: www.jugendarbeit-asperg.de.

Chill'n'Dance am 30. April mit den DJ Komplizen und alkoholfreien Cocktails

Am Donnerstag, den 30. April, ist es wieder so weit. Chill 'n' Dance als Open Air geht in die nächste Runde. Los geht es um 18:30 Uhr bis 21:30 Uhr für alle 12- bis 16-jährigen auf dem Festplätzle am Sportzentrum Osterholz. Der Eingang erfolgt über den Bolzplatz beim Naturfreundehaus. Es gibt leckere alkoholfreie Cocktails und Softdrinks zu günstigen Preisen und gute Musik von unseren DJ Komplizen.



Plakat: Tobias Keller

Bitte besorgt euch im Vorfeld eine kostenlose Eintrittskarte im Jugendhaus, Seestraße 2, bei der Stadtjugendpflege, Carl-Diem-Straße 11 oder über E-Mail über stadtjugendpflege@asperg.de.



Arbeitskreis Asyl



Kontaktdaten des Arbeitskreises

Arbeitskreis Asyl

Gerlinde Bäßler, ehrenamtliche Integrationsbeauftragte der Stadt Asperg, Tel.: 661601

Paolo Ricciardi, Dipl.-Sozialpädagoge, Ruprecht-Stiftung, Tel.: 0175/9196504

Beratungsbüro Königstraße 23

Paolo Ricciardi, Dipl.-Sozialpädagoge der Ruprecht-Stiftung, Tel.: 0175/9196504

Radwerkstatt der Kreisdiakonie Ludwigsburg, Königstraße 23

Detlef Bäßler, Tel.: 661601

Öffentlicher Personennahverkehr



Stuttgart-Schwabstraße <> Bietigheim-Bissingen: Zug- und Haltausfälle, Ersatzverkehr mit Bussen

In den Nächten 28./29. April und 29./30. April, jeweils von ca. 22:00 Uhr bis 05:00 Uhr finden zwischen Stuttgart Hbf und Ludwigsburg / Bietigheim-Bissingen Instandhaltungsarbeiten statt. Es kommt zu folgenden Abweichungen:

- Die Züge der Linie S4 verkehren in beiden Richtungen nur zwischen Ludwigsburg und Marbach / Backnang.
- Die Züge der Linie S5 verkehren nur zwischen Stuttgart Hbf (oben) und Bietigheim-Bissingen und am 29. April ohne Halt in Asperg und Tamm. Von Ludwigsburg nach Bietigheim-Bissingen verkehrt in den Nachtstunden ein Ersatzverkehr mit Bussen (S5E) mit Abfahrt in Ludwigsburg um 00:22 Uhr, 00:52 Uhr und 01:22 Uhr.

Bitte berücksichtigen Sie diese Abweichungen bei Ihrer Reiseplanung und informieren Sie sich vorab über Ihre Reiseverbindungen. Um keine kurzfristigen Änderungen zu verpassen, informieren Sie sich bitte auch unmittelbar vor Fahrtantritt in den digitalen Reiseauskunftsmedien unter bahn.de oder in der App DB Navigator. Weitere Informationen finden Sie auf s-bahn-stuttgart.de/betriebslage und bahn.de/bauarbeiten.

Wohnungsnotfallhilfe Ludwigsburg



Sprechstunde der ökumenischen Wohnungsnotfallhilfe

Dienstags von 14 bis 16 Uhr in den geraden Kalenderwochen

im Familienbüro, Carl-Diem-Straße 11

Wurde Ihnen die Wohnung wegen Mietschulden oder Eigenbedarf gekündigt? Oder droht Ihnen sogar die Zwangsräumung?

Dann holen Sie sich Hilfe von der ökumenischen Wohnungsnotfallhilfe im Landkreis Ludwigsburg gGmbH. Dort erhalten Sie eine persönliche Beratung und Auskunft über den Ablauf von der Kündigung bis zur Räumung. Auch werden Sie dort beim Kontakt mit den Behörden und bei der Beantragung finanzieller Hilfen unterstützt. Gemeinsam wird nach einer Lösung mit Ihrem Vermieter gesucht und es werden weiterführende Hilfen vermittelt.

Die Sprechstunde von Frau Grözinger findet in allen geraden Kalenderwochen dienstags von 14 bis 16 Uhr im Familienbüro der Stadt Asperg in der Carl-Diem-Straße 11 statt.

Kontakt unter:

Telefonnummer: 0176 343 826 21 (auch WhatsApp)

E-Mail: julia.groezinger@wohnungsnotfallhilfe-lb.de

Energieagentur im Landkreis Ludwigsburg e.V.



Erdgas- und Öl noch immer stark subventioniert

Die Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V. erklärt, wieso erneuerbare Energien die kostengünstigere Alternative sind.

In Deutschland stieg 2025 der Anteil erneuerbarer Energien an der Nettostromerzeugung auf 58,8 Prozent. Im Landkreis Ludwigsburg kamen 53 Megawatt-Peak Leistung hinzu. Weltweit war der Zubau der Energieerzeugung 2024 zu 92,5 Prozent erneuerbar. Bei der Wärme- und Kälteerzeugung beträgt der Anteil erneuerbare Technologien wie Wärmepumpen mittlerweile 19 Prozent. Erneuerbare Energien sind unaufhaltsam – obwohl fossile Energieträger massiv gefördert werden.

Erst kürzlich verkündete der Koalitionsausschuss eine Senkung der Energiesteuer für Benzin und Diesel in Höhe von rund 1,6 Milliarden Euro. Auch ohne Krisen liegt laut Umweltbundesamt die Subventionierung der fossilen Industrie in Deutschland jährlich bei rund 65 Milliarden Euro. Der internationale Währungsfonds (IWF) kam 2022 sogar auf 130 Milliarden US Dollar. Weltweit lag die Subventionssumme für fossile Energieträger 2024 bei mindestens 7,4 Billionen US Dollar. Die fossile Industrie ist die am stärksten subventionierte Branche der Welt.

Neben direkten Finanzhilfen handelt es sich überwiegend um indirekte Subventionierungen, wie fehlende Einpreisungen klimaschädigender Folgekosten oder Steuervergünstigungen. In Deutschland zählen dazu beispielsweise die Kerosin-Steuerbefreiung, Strompreisausnahmen für die Industrie oder Dienstwagenprivilegien. Spürbare Kosten für Erdgas- und Öl werden im Vergleich zu anderen Energieträgern künstlich reduziert und schädigen die heimische Wertschöpfung. Zudem warnt das Umweltbundesamt eindringlich vor Folgen die uns alle betreffen: Schäden an Wasser, Boden und Luft, Erhöhung der Flächeninanspruchnahme, Verlust biologischer Vielfalt und Gesundheitsrisiken.

Sie möchten mit einer PV-Anlage eigenen Strom erzeugen oder einen Heizungstausch vornehmen? Termine für kostenfreie Beratungen gibt es unter 07141 68893-0.

Landratsamt



LANDKREIS LUDWIGSBURG

Planbare Kurzzeitpflege: Freie Plätze verfügbar

Pflegende Angehörige im Landkreis Ludwigsburg können mit Unterstützung der Vermittlungsstelle des Landratsamtes Ludwigsburg eine benötigte Auszeit bekommen – sei es für einen Urlaub, ein Familientreffen oder zur Regeneration. Die Vermittlungsstelle hält dafür planbare Kurzzeitpflegeplätze für den pflegebedürftigen Angehörigen bereit. Aktuell gibt es noch freie Plätze.

Die Kurzzeitpflege wird in zwei stationären Einrichtungen angeboten und kann flexibel für den gewünschten Zeitraum reserviert werden. Eine Weiterverlegung in die vollstationäre Dauerpflege ist hierbei nicht vorgesehen.

Für die Reservierung eines Kurzzeitpflegeplatzes werden folgende Angaben benötigt:

- gewünschter Aufenthaltszeitraum
- Versichertennummer der pflegebedürftigen Person
- aktueller Pflegegrad
- Kontaktdaten der Hausarztpraxis

In der Regel ist eine Vorlaufzeit von etwa drei Wochen erforderlich. Details zu den konkreten Rahmenbedingungen können im persönlichen Gespräch geklärt werden.

Kontakt zur Vermittlungsstelle:

Erreichbar von Montag bis Donnerstag, jeweils von 8:30 bis 12:00 Uhr

Telefon: 07141 144-69971

E-Mail: kurzzeitpflege@landkreis-ludwigsburg.de

Sonstiges



Direkt, sicher und bequem im Portal anmelden: Bundesagentur für Arbeit (BA) startet die neue „BA-Secure App“

Die Bundesagentur für Arbeit (BA) erweitert ihr Online-Portal um eine neue Anmeldeoption: Mit der BA-Secure App können Kundinnen und Kunden die verpflichtende Zwei-Faktor-Authentifizierung (MFA) künftig einfach per Push-Nachricht auf dem Smartphone oder Tablet bestätigen – ohne Eingabe von Zahlencodes.

Die App ermöglicht eine schnelle und fehlerarme Anmeldung, da Nutzende den Login direkt über biometrische Verfahren oder die Geräteerkennung freigeben können. Sie wurde vollständig von der BA entwickelt und ergänzt die bestehenden Authentifizierungsverfahren um eine komfortable, appbasierte Lösung. Die Anwendung steht für alle Kundengruppen der Arbeitslosenversicherung, der Familienkassen sowie für Unternehmen bereit. Bei allen Anmeldungen von Privatpersonen und Unternehmen im Online-Portal ist seit dem 29. April 2025 ein zweiter Faktor verpflichtend.

„Mit der BA-Secure App bietet die BA eine weitere Option zur Anmeldung im Online-Portal an. Die App ermöglicht eine schnelle Bestätigung per Push-Nachricht auf dem eigenen Gerät. Unser Ziel ist es, digitale Prozesse so zu gestalten, dass sie sicher sind und gleichzeitig den Aufwand für die Nutzenden geringhalten.“, sagt BA-CIO Stefan Latuski.

Bestehende Verfahren wie Passkey, TOTP-Apps, BundID oder „Mein Unternehmenskonto“ bleiben weiterhin nutzbar. Für besonders sensible Änderungen, etwa bei Bankdaten, ist weiterhin eine Identifizierung über die BundID erforderlich. Weitere Informationen: <https://arbeitsagentur.de/link/ba-secure-app>.

Kindergärten / Schulen



Goetheschule Asperg



Bundesfreiwilligendienst im Schuljahr 2026/2027

Noch unentschlossen was Du nach dem Abi machen möchtest?



Hast Du Lust....

- ... Schülerinnen und Schüler beim Lernen zu unterstützen oder im Ganztag zu begleiten?
- ... in der Schulverwaltung mitzuarbeiten?
- ... AG's im Ganztag anzubieten?
- ... mit einem aufgeschlossenem Team zusammenzuarbeiten?

Komm doch zu uns und mach ein freiwilliges Jahr (BFD)

Weitere Infos auf unserer Homepage www.goetheschule-asperg.de



Plakat: Goetheschule

Friedrich-List-Gymnasium Asperg



Medienprävention am FLG für die 5. und 6. Klassen

Wenn man ohne Verkehrsregeln auf der Straße fährt, dann wird es gefährlich, so ähnlich ist es auch im Internet.

Damit startete Jonas Stratmann, Sozialarbeiter aus Heidelberg, in seine dreistündige Medienpräventionsveranstaltung für die 6. Klassen. Dabei werden die Schüler:innen in ihrer digitalen Lebenswelt abgeholt und aktiviert. Es gab viele interessierte Nachfragen aus den Klassen und lebendige Diskussionen rund um die Sicherheit im Internet. Themen wie Datenschutz z.B. auf WhatsApp, Cybermobbing und Cybergrooming wurden angesprochen und für diese Themen sensibilisiert. Die Schüler:innen tauschten sich darüber aus, mit wem man persönliche Informationen teilen würde und lernten, dass online am besten möglichst wenig Privates geteilt wird oder dass die Kinder sich trauen, über Problemsituationen, die sie online erfahren, mit Erwachsenen zu sprechen.



Medienprävention

Foto: J. Keck

Im Rahmen des Sozialcurriculums wird in diesem Jahr auch wieder den 5. Klassen eine mehrstündige Präventionsveranstaltung zum Thema Medienbildung mit Frau Bösl abgehalten. Ein herzlicher Dank geht an die beiden Experten, die den Kindern einen sicheren Umgang im Netz nähergebracht haben.

Realschule Tamm



„Tamm meets Art“ - Vernissage der Realschule Tamm im Rathaus

Die zehnten Klassen der Realschule Tamm laden herzlich zur Ausstellung „Tamm meets Art – Eine Begegnung der besonderen Art“ ein.

Feierliche Eröffnung: Mittwoch, 29. April 2026, um 16:30 Uhr im Foyer Rathaus Tamm

Die zehnten Klassen der Realschule Tamm präsentieren:

Tamm meets Art

- Eine Begegnung der besonderen Art -

Ausstellung im Rathaus Tamm
29. April 2026 bis 15. Juli 2026
zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses

Ausstellungseröffnung
Mittwoch, 29. April 2026
um 16.30 Uhr
im Foyer des Tammer Rathauses

Auf Ihr Kommen freuen sich die Schülerinnen und Schüler, die Kunstlehrerin der zehnten Klassen sowie die Schulleitung der Realschule Tamm.

Plakat: Maike Dentler

Die Ausstellung ist vom 29. April bis 15. Juli 2026 zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus Tamm zu sehen.

Schülerinnen und Schüler, Kunstlehrerin sowie die Schulleitung freuen sich über zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Schulaktionstag beim EnBW DTB-Pokal begeistert Realschüler

Am Freitag, 20. März war es so weit: Rund 50 turnbegeisterte Schülerinnen und Schüler der Realschule Tamm nutzten die Gelegenheit, internationale Spitzenathleten hautnah zu erleben. Ziel des Ausflugs war die Porsche-Arena, in der im Rahmen des EnBW DTB-Pokal der Schulaktionstag stattfand.



Foto: Blanus/Madan

Auf dem Programm stand am Vormittag die Team Challenge der Junioren, bei der Nachwuchsturner aus insgesamt 14 Nationen ihr Können unter Beweis stellten. Neben dem deutschen Team feierten die Schülerinnen und Schüler auch die internationalen Teilnehmer begeistert an. Die deutsche Mannschaft überzeugte mit starken Leistungen und belegte am Ende einen respektablen fünften Platz, nachdem sie zwischenzeitlich sogar in Führung gelegen hatte.

Besonders beeindruckt zeigten sich die Jugendlichen von den Darbietungen an den verschiedenen Geräten: spektakuläre Überschlänge am Pauschenpferd, elegante Riesenfelgen am Reck, anspruchsvolle Schrauben am Boden sowie kraftvolle Elemente wie der Kreuzstütz an den Ringen und dynamische Saltos am Barren.

Für eine mitreißende Atmosphäre sorgten über 5000 teilnehmende Schülerinnen und Schüler, die die Halle in einen wahren Hexenkessel verwandelten. Auch das Maskottchen „Fritze“ des VfB Stuttgart ließ sich blicken und war ein beliebtes Fotomotiv.

Das gemeinsame Anfeuern, das Mitfiebern bei den Wettkämpfen und die Nähe zu den internationalen Turnstars machten den Tag für alle Beteiligten zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Blanus/Madan

Gemeinschaftsschule Hanfbachschule



Deine Stimme zählt – Juniorwahl an der Hanfbachschule

Wie funktioniert eigentlich eine Wahl – und wie fühlt es sich an, selbst eine Stimme abzugeben?

Diese Erfahrung konnten die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 7 bis 10 bei der diesjährigen Juniorwahl zur Landtagswahl Baden-Württemberg machen.

Im Vorfeld wurde im Gemeinschaftskundeunterricht intensiv gearbeitet: Die Jugendlichen beschäftigten sich mit Parteien, Wahlprogrammen und dem Ablauf demokratischer Wahlen. Dabei wurde nicht nur gelernt, sondern auch viel diskutiert – oft engagiert, manchmal kontrovers, aber immer mit großem Interesse.



Juniorwahl

Foto: Hanfbachschule

Am 3. und 4. März war es dann so weit: Ausgestattet mit Wahlbenachrichtigungen machten sich die Schülerinnen und Schüler im Mittagsband auf den Weg ins Wahllokal im „Kraftwerk“. Dort lief alles wie bei einer echten Wahl ab – von der Anmeldung bis zur Stimmabgabe in der Wahlkabine. Die Juniorwahl war dabei eine gemeinsame Kooperation der Gemeinschaftskundefachschaft, des Jugendhauses und der SMV. Die SMV unterstützte die Wahl engagiert, stellte Wahlhelferinnen und Wahlhelfer und übernahm auch die Auszählung der Stimmen.

Besonders beeindruckend war das Engagement vieler Schülerinnen und Schüler: Sie nutzten die Gelegenheit, um sich aktiv mit Politik auseinanderzusetzen, stellten Fragen und diskutierten ihre Meinungen auch über den Unterricht hinaus weiter.

Die Juniorwahl hat einmal mehr gezeigt, wie wichtig und wirkungsvoll politische Bildung sein kann. Sie ermöglicht es jungen Menschen, Demokratie nicht nur theoretisch zu verstehen, sondern ganz konkret zu erleben – und vielleicht sogar ein Stück weit mitzugestalten.

Die Hanfbachschule hat eine neue Konrektorin

Die Konrektorinnenstelle an der Hanfbachschule ist seit dem 13. April 2026 neu besetzt: Mit Frau Duttenhofer begrüßen wir nicht nur eine erfahrene Lehrkraft, sondern auch eine, die bereits Erfahrungen als Konrektorin von einer anderen Schule für diese verantwortungsvolle Aufgabe mitbringt.



Sabine Peters, Dirk Langer, Madeleine Duttenhofer Foto: Hanfbachschule

Schulleiter Dirk Langer sowie die zweite Konrektorin Sabine Peters zeigen sich sehr erfreut über die personelle Verstärkung und sind froh, dass das Schulleitungsteam endlich vollständig ist und blicken der weiteren Zusammenarbeit mit großer Zuversicht entgegen.

Frau Duttenhofer möchte sich auch selbst kurz vorstellen:

„Seit dem 13. April 2026 darf ich das Team der Hanfbachschule als neue Konrektorin unterstützen. Dazu möchte ich mich Ihnen kurz vorstellen: Mein Name ist Madeleine Duttenhofer, ich bin 38 Jahre

alt, verheiratet und Mutter von zwei Kindern. Nach meiner langjährigen Tätigkeit an der Gemeinschaftsschule in Mühlacker freue ich mich sehr darauf, nun hier neue Impulse zu setzen. Besonders am Herzen liegen mir ein wertschätzendes Miteinander und die Gestaltung der Schule als ein Ort, an dem Lernen Freude macht. Ebenso wichtig ist mir eine vertrauensvolle und enge Zusammenarbeit mit den Eltern. Ich freue mich sehr auf diese neue Aufgabe und darauf, das Schulleben der Hanfbachschule aktiv mitzugestalten.“

Die gesamte Schulgemeinschaft der Hanfbachschule begrüßt Frau Duttenhofer ganz herzlich, freut sich auf die zukünftige Zusammenarbeit und wünscht ihr dafür alles Gute.

FurtBACHSchule Möglingen



Jugendbegleiter für das Schuljahr 2026/2027 gesucht

Sie haben Erfahrungen im Umgang mit Kindern im Grundstufenalter, sind engagiert und neugierig?

Sie haben Spaß und Freude daran, mit Kindern pädagogische Freizeitangebote durchzuführen?

Dann suchen wir Sie als Jugendbegleiterin oder Jugendbegleiter für das SBBZ Furtbachschule in 71696 Möglingen.

Die Furtbachschule bietet im Rahmen des Jugendbegleiter – Programms des Landes Baden-Württemberg ihren Grundstufenschülerinnen und Grundstufenschülern der Ganztageschule Angebote über den regulären Unterricht hinaus.

Engagierte aus den Vereinen kirchlichen Einrichtungen, Eltern, rüstige Rentner oder Mitarbeiter von Betrieben bringen persönliche Lebenserfahrung spezielle Kenntnisse Fähigkeiten und Hobbies in den Schulalltag ein und schaffen so neue Lebenserfahrungen für unsere Schülerinnen und Schüler.

Jugendbegleiterinnen und Jugendbegleiter sind im Ehrenamt tätig und werden mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt.

Gestalten Sie für den Zeitraum von mindestens einem Schuljahr:

- einen Übergang vom Unterricht zum Mittagsangebot und betreuen Sie unsere Schülerinnen und Schüler in der Mittagspause und / oder
- ein Betreuungsprogramm am Nachmittag

Wir suchen Jugendbegleiterinnen und Jugendbegleiter, die zu den Themen:

- Sport – und Bewegung,
- kreatives und künstlerisches Gestalten,
- sonstige kreative Freizeitgestaltung Angebote gestalten.

Nähere Informationen auch zur Höhe der Aufwandsentschädigung erhalten Sie bei Kontaktaufnahme mit der Konrektorin der Furtbachschule, Frau Ruhland-Peter und der Rektorin der Furtbachschule, Frau Alpha unter der Telefonnummer 07141 244520 oder E-Mail furtbachschule@t-online.de.

Koordinatorin für Jugendbegleiter

Schiller-Volkshochschule



Interessante Vorträge und Kurse Unterhaltsanspruch minderjähriger Kinder

Kindesunterhalt für minderjährige und für erwachsene Kinder; Ausbildungsunterhalt: Die unterschiedlichen Kinderunterhaltsverpflichtungen werden einschließlich ihrer jeweiligen Voraussetzungen vorgestellt. Unterschiede werden besprochen, auch hinsichtlich der Rangfolge.

Kursnummer: 26A073103

Termin: 06.05.2026, 19:00 – 20:30 Uhr

Dozent: Dr. Michael Zecher

Gebühr: 11,- Euro

Ort: Stadtbücherei Asperg, Marktplatz 2

Kunst kompakt: Ge-Schichten

Ein Bild besteht aus Formen, Farben, Linien und Raum. Es geht um Figuren oder Gegenstände, um Ordnung und Chaos und um Zufall und Plan. Wir beginnen mit dem „Einzelnen“ und schichten die

Elemente zur Geschichte, zum Bild. Dabei besteht die Möglichkeit, verschiedene Techniken von Zeichnung, Druck, Malerei und Collage zu erproben und zu kombinieren.

Kursnummer: 26A241603

Termin: 08.05.2026, 18:00 – 21:00 Uhr

Dozentin: Christine Fluhrer

Gebühr: 26,- Euro

Ort: Haus der Vereine (Schillerschule), Schillerstr. 3, vhs-Raum

Keine Angst vor Hunden

Für Familien mit Kindern ab dem Kindergartenalter

Die geprüften Therapiehunde Gioia und Birka der Favoritepark-schule zeigen, wie man mit Hunden Spaß haben und spielen kann. Außerdem zeigt Frau Gröning, wie man mit Hunden umgehen muss, um keine Angst vor ihnen zu haben. Bitte immer mindestens einen Erwachsenen und ein Kind anmelden.

Kursnummer: 26A712103

Termin: 23.05.2026, 11:00 – 12:30 Uhr

Dozentin: Katharina Gröning

Gebühr: 8,- Euro

Ort: Haus der Vereine (Schillerschule), Schillerstr. 3, vhs-Raum

Anmeldung:

Eine Anmeldung bei der Schiller-Volkshochschule ist erforderlich unter Angabe der Kursnummer: Telefonisch unter 07141 144-2666, per E-Mail an info@schiller-vhs.de oder im Internet unter www.schiller-vhs.de